

Präambel

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) ist das nationale Forschungszentrum der Bundesrepublik Deutschland für Luft- und Raumfahrt. Unsere umfangreichen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in Luftfahrt, Raumfahrt, Verkehr, Energie, Digitalisierung und Sicherheit sind in nationale und internationale Kooperationen eingebunden. Im Auftrag der Bundesregierung sind wir darüber hinaus für die Planung und Umsetzung der deutschen Raumfahrtaktivitäten sowie für die Vertretung in internationalen Gremien, insbesondere der ESA, zuständig. Zudem sind wir die Dachorganisation für den national größten Projektträger. Diese verantwortungsvollen Aufgaben bewältigen wir entsprechend unserem Selbstverständnis als eine auf wissenschaftliche Spitzenleistung ausgerichtete Forschungseinrichtung. Darüber hinaus agieren wir als kompetente Managementeinrichtung zur Stärkung des Wissens- und Innovationsstandorts Deutschland. Wir sind uns unserer Rolle in der Gesellschaft und der Verantwortung gegenüber unseren Kunden, Geschäftspartnern, unseren Mitgliedern sowie unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gleichermaßen bewusst und handeln nachhaltig. Vor diesem Hintergrund tragen wir zur Lösung gesellschaftlicher Fragestellungen bei. Daher haben wir für uns eine verbindliche Politik geschaffen. Wir verpflichten uns vor diesem Hintergrund auf nachfolgende Grundsätze, die für alle unsere Aktivitäten gelten.

1. Geltungsbereich und Prinzipien

Der DLR-Verhaltenskodex gilt einheitlich für alle Bereiche. Er wird durch die bestehenden und/oder zukünftig zu schaffenden (gesamt-)betrieblichen Regelungen ergänzt. Wir sind bestrebt, die Inhalte auf allen Ebenen in Forschung und Administration umzusetzen.

Die wesentlichen Elemente des Kodexes beschreiben den Umgang miteinander. Dieser basiert auf gegenseitigem Respekt, gegenseitiger Wertschätzung, Fairness, Ehrlichkeit, Toleranz, Teamgeist und Offenheit. Darüber hinaus wird unsere von Professionalität und Transparenz geprägte gesellschaftliche Verantwortung dargelegt.

2. Ethik der wissenschaftlichen Arbeit

Wir haben uns - basierend auf den Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft - Regeln zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis gegeben und zur Grundlage unserer Forschungspolitik erklärt. Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen respektieren jederzeit das geistige Eigentum der Anderen und nutzen es nicht zu ihrem Vorteil. Abweichungen von der so definierten guten wissenschaftlichen Praxis sind als wissenschaftliches Fehlverhalten anzusehen. Die von der Europäischen Kommission veröffentlichte "Europäische Charta für Forscher - Verhaltenskodex für die Einstellung von Forschern" wird dabei beachtet. In unseren wissenschaftlichen Organisationseinheiten und Projekten stellen wir angemessen sicher, dass Aufgaben der Leitung, Aufsicht, Konfliktregelung und Qualitätssicherung eindeutig zugewiesen sind. Aus Sorgfalt werden Primärdaten, die Grundlage einer wissenschaftlichen Veröffentlichung sind, mindestens zehn Jahre aufbewahrt. In unseren Instituten und Einrichtungen widmen wir der Ausbildung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses besondere Aufmerksamkeit. Der Vorrang von Qualität vor Quantität bei der Bewertung wissenschaftlicher Leistungen ist unser Führungsgrundsatz, den wir umfassend sicherstellen.

Version: 4 Seite: 1 von 5 Erstellt von: Petra Nitzsche, QP-QMS Geprüft von: Stephan Bonk, QMB



3. Nachhaltig Handeln

Wir haben Nachhaltigkeit in der Gesamtausrichtung und den Leitlinien des DLR verankert. Darauf basierend wurden für das DLR zwei Nachhaltigkeitsleitlinien abgeleitet: "Forschen für die Nachhaltigkeit" und "Nachhaltiges Forschen und Arbeiten".

Wir unterstützen unter anderem den weltweit gültigen Global Compact der Vereinten Nationen und teilen die damit verknüpften Grundprinzipien zu Menschenrechten, Arbeitsnormen, Umweltschutz sowie Korruptionsbekämpfung. Er umfasst zehn Prinzipien.

Wir verpflichten uns zur Achtung der Menschenrechte im Sinne des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) sowie zu einem Handeln in Verantwortung gegenüber der Umwelt. Von unseren Zulieferern in der Lieferkette erwarten wir die Einhaltung der jeweils geltenden Rechtsordnung, insbesondere der geltenden Menschenrechts- und Umweltschutzvorschriften (vgl. Menschenrechtsstrategie des DLR).

Wir sind bestrebt, den sich ständig verändernden rechtlichen Rahmenbedingungen und Ansprüchen in allen Bereichen unseres unternehmerischen Handelns gerecht zu werden. Dazu zählt die Einhaltung aller nationalen und internationalen Gesetze, Verordnungen und vergleichbaren Vorschriften.

Global Compact der Vereinten Nationen, Grundprinzipien

Menschenrechte

<u>Prinzip 1:</u> Unterstützung und Respektierung der internationalen Menschenrechte im

eigenen Einflussbereich

<u>Prinzip 2</u>: Sicherstellung, dass sich das eigene Unternehmen nicht an

Menschenrechtsverletzungen beteiligt

Arbeitsnormen

Prinzip 3: Wahrung der Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechtes zu

Kollektivverhandlungen

<u>Prinzip 4:</u> Abschaffung jeder Art von Zwangsarbeit

Prinzip 5: Abschaffung der Kinderarbeit

<u>Prinzip 6:</u> Beseitigung der Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung

Umweltschutz

<u>Prinzip 7:</u> Unterstützung eines vorsorgenden Ansatzes im Umgang mit Umweltproblemen



<u>Prinzip 8:</u> Ergreifung von Schritten zur Förderung einer größeren Verantwortung

gegenüber der Umwelt

<u>Prinzip 9:</u> Hinwirkung auf die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher

Technologien

Korruptionsbekämpfung

<u>Prinzip 10:</u> Selbstverpflichtung, Korruption in allen Formen einschließlich Erpressung und

Bestechlichkeit zu begegnen.

4. Beruf und Familie

Wir unterstützen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Vereinbarkeit von Berufsund Familienleben. Als öffentlich geförderte Einrichtung sind wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und tragen mit unserer Personalpolitik zur Chancengleichheit der Geschlechter sowie zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben bei. Eingesetzte Instrumente hierzu sind flexible Arbeitszeiten und Arbeitszeitmodelle wie Teilzeit, Telearbeit, mobiles Arbeiten, Regelungen zu Elternzeit und Wiedereinstieg. Die Qualität unserer familienbewussten Personalpolitik wurde mehrfach durch anerkannte Zertifikate belegt.

5. Partnerschaft im Beruf

Wir sind ein verlässlicher Arbeitgeber, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnt, sie rechtzeitig qualifiziert, angemessen weiterentwickelt und am richtigen Platz einsetzt. In Verbindung mit einer leistungsorientierten Bezahlung schaffen und erhalten wir ein attraktives Arbeitsumfeld, das zu wissenschaftlichen Spitzenleistungen beiträgt.

Wir alle sind respektvoll, loyal und gehen aufrichtig miteinander um. Dabei ist die betriebliche Mitbestimmung ein wichtiger Aspekt zur Erreichung dieser Ziele.

6. Förderung der beruflichen Entwicklung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die berufliche Qualifizierung und Förderung der Beschäftigten ist ein zentraler Bestandteil unserer Personalpolitik. Ziel ist es, die Kenntnisse, Erfahrungen und Kompetenzen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu identifizieren, zu entwickeln und an die sich ständig ändernden Anforderungen des Arbeitsplatzes anzupassen. Darüber hinaus fördern wir gezielt, um die Laufbahnentwicklung innerhalb und außerhalb des DLR zu unterstützen.

Alle Beschäftigten haben Zugang zu örtlichen und standortübergreifenden Bildungsprogrammen bzw. Entwicklungsmaßnahmen, die bedarfs- und nachfrageorientiert die notwendigen fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenzen vermitteln.

7. Sicherheit und Gesundheit



Wir arbeiten an einer kontinuierlichen Verbesserung unserer Arbeits- und Anlagensicherheit sowie des Gesundheitsschutzes. Hierbei sind wir alle ständig gefordert und mitverantwortlich.



8. Erhalt und Schutz der Umwelt

Wir nehmen durch unsere regionale und lokale Bedeutung unsere Verantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt aktiv wahr und tragen damit zur Minimierung von Umweltbelastungen, zur Schonung von Ressourcen und zur Förderung des Umweltschutzes sowie zum Wohl der Gemeinschaft bei. Dies geschieht nicht nur im Sinne unseres nachhaltigen Erfolgs, sondern wir wirken als lebendiger und wertvoller Baustein in internationalen, nationalen, regionalen und lokalen Gemeinschaften.

9. Außenbeziehungen

Der DLR-Verhaltenskodex gilt innerhalb des DLR. Er soll auch alle zum DLR in Beziehung stehenden Kunden, Auftraggeber, Lieferanten und alle weiteren Geschäftspartner zum Handeln nach diesem Verhaltenskodex ermutigen. Wir wirken durch unser Handeln auf eine weite Verbreitung der in diesem Verhaltenskodex aufgestellten Grundsätze hin.

10. Einhaltung des Verhaltenskodexes

Wir alle können den DLR-Verhaltenskodex jederzeit im DLR-Intranet einsehen und rufen uns gegenseitig auf, ihn einzuhalten und aktiv zu fördern.

Version: 4 Seite: 5 von 5 Erstellt von: Petra Nitzsche, QP-QMS Geprüft von: Stephan Bonk, QMB